

*Jesus.* Du sollst nicht Rache üben!  
Ich lehrt' euch blos allein,  
die Menschen alle lieben,  
dem Feinde gern verzeihn.

*Seraph.* Merk auf, o Mensch, und  
höre:  
„Nur eines Gottes Mund  
macht solche heil'ge Lehre  
der Nächstenliebe kund.“

*Seraph und Jesus.*

O Menschenkinder fasset  
dies heilige Gebot:  
„Liebt Jeden, der euch hasset,  
nur so gefällt ihr Gott.“

*Petrus.* In meinen Adern wühlen  
gerechter Zorn und Wuth,  
lass meine Rache kühlen  
in der Verwegnen Blut!

*Chor der Krieger.*

Auf! ergreift den Verräther,  
weilet hier nun länger nicht,

fort jetzt mit dem Missethäter,  
schleppt ihn schleunig vor Gericht!

*Chor der Jünger.*

Ach! wir werden seinetwegen  
auch gehasst, verfolgt seyn.  
Man wird uns in Bande legen,  
martern, und dem Tode weihn.

*Chor der Krieger.*

Auf! ergreift den Verräther etc,  
*Jesus.* Meine Quaal ist bald ver-  
schwunden,  
der Erlösung Werk vollbracht,  
bald ist gänzlich überwunden,  
und besiegt der Hölle Macht.

*Chor der Krieger.*

Auf! ergreift den Verräther etc.  
*Chor der Engel.*

Welten singen Dank und Ehre  
dem erhabnen Gottessohn.  
Preiset ihn, ihr Engelchöre  
laut im heil'gen Jubelton.

---

## Zweiter Theil.

---

*Grosse heroische Symphonie von Ludw. van Beethoven.*

---

*Einlass-Billets zu 16 Groschen sind beym Bibliothek-Aufwärter Schröter,  
und am Eingange des Saals zu bekommen.*

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet, und der  
Anfang ist um 6 Uhr.

---

MT120512002